

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) gelten für Vereinbarungen mit der Sächsischen Zeitung, DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG (nachfolgend: Veranstalter), die die entgeltliche Teilnahme am SZ-Fahrradfest 2021 und den Erwerb eines dazugehörigen Startpakets (in der Startgebühr enthalten) regeln.
- (2) Teilnehmen kann jeder, der sich ordnungsgemäß angemeldet hat und im Besitz einer offiziellen Startnummer des SZ-Fahrradfestes ist (Teilnehmer).
- (3) Nicht unbeschränkt Geschäftsfähige, insbesondere Minderjährige, benötigen zur Anmeldung die schriftliche Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten / gesetzlichen Vertreters. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.

§ 2 Abschluss des Vertrages

- (1) Die Anmeldung, welche das verbindliche Vertragsangebot des Teilnehmers an den Veranstalter darstellt, ist ausschließlich durch Einsendung des vollständig ausgefüllten und rechtsverbindlich unterzeichneten Anmeldeformulars im Original, per Fax, über die Online-Anmeldung unter www.sz-fahrradfest.de sowie persönlich in den SZ-Treffpunkten, dem SZ-Servicepunkt Sebnitz, dem DREWAG-Treff Dresden und den Filialen von Die Fahrrad-Kette möglich. Anmeldungen per Telefon oder E-Mail können leider nicht angenommen werden.
- (2) Der Vertrag kommt nur zustande, wenn der Teilnehmer oder sein Erziehungsberechtigter/gesetzlicher Vertreter mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular oder durch ausdrückliches Anklicken bei der Online-Anmeldung die AGB anerkannt hat, die Startgebühr beim Veranstalter eingegangen ist und der Teilnehmer die Anmeldebestätigung erhalten oder das Startpaket empfangen hat.

§ 3 Startpaket

- (1) Jeder Teilnehmer erhält ein sogenanntes Startpaket. Das Startpaket umfasst u. a. die Startnummer, einen Infobrief, Verpflegungsgutscheine und ein Funktions-Shirt im Fahrradfest-Design.
- (2) Die Verpflegungsgutscheine berechtigen zur Inanspruchnahme der Streckenversorgung. Ein Umtausch in Bargeld ist ausgeschlossen. Die Verpflegungsgutscheine sind unverkäuflich.
- (3) Die Teilnehmermedaillen sind Teil des Startpakets, werden jedoch erst nach Zieleinfahrt auf dem Altmarkt ausgegeben.

§ 4 Verkehrssicherheit

Eine Teilnahme ist nur mit Fahrrad gemäß StVZO zulässig. Das Fahrrad des Teilnehmers muss den Anforderungen an die Verkehrssicherheit eines Fahrrads gemäß der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) entsprechen. Für die nötige Verkehrssicherheit ist der Teilnehmer selbst zuständig. Verstöße können zum sofortigen Ausschluss führen.

§ 5 Obliegenheiten

- (1) Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, seine gesundheitlichen Voraussetzungen für die Teilnahme am SZ-Fahrradfest selbst, ggf. nach Arztkonsultation, zu beurteilen.
- (2) Für die Art der Bekleidung gibt es keine gesonderten Vorschriften. Sie darf jedoch kein Sicherheitsrisiko für den Teilnehmer selbst oder andere Teilnehmer darstellen. Etwasige Verstöße sind auf Verlangen des Veranstalters oder durch ihn eingesetztes Personal unverzüglich zu beseitigen. Eine Weigerung bzw. ein wiederholter Verstoß können zum sofortigen Ausschluss führen. Selbiges gilt für vorsätzliche Verstöße, die eine offensichtliche Gefahr darstellen.
- (3) Jedem Teilnehmer wird empfohlen, während der Veranstaltung einen Fahrradhelm zu tragen.
- (4) Alle Strecken des SZ-Fahrradfestes führen durch den öffentlichen Verkehrsraum. Die Straßenverkehrsordnung (StVO) ist daher unbedingt zu beachten. Grundsätzlich ist bei der gesamten Veranstaltung die rechte Fahrbahnhälfte (Rechtsfahrgebot) zu benutzen. Bei Verstoß droht der Ausschluss von der Veranstaltung und die weitere Ahndung durch die Polizei.
- (5) Die Startnummer ist personengebunden und dient der Identifikation des Teilnehmers. Sie muss deutlich sichtbar vorn am Fahrrad oder im Brustbereich an der Kleidung befestigt werden. Die Startnummer darf nicht an Dritte weitergegeben werden. Allerdings kann der Teilnehmer eine Ersatzperson benennen, die am Fahrradfest teilnimmt. Der Teilnehmer muss sich hierfür vor dem Start beim Fahrradfest-Büro per E-Mail (info@sz-fahrradfest.de), Telefon (0351 4864-2670) oder in den SZ-Treffpunkten melden. Zur Ummeldung bedarf es der vollständigen Kontaktdaten der Ersatzperson sowie der von ihr unterschriebenen Teilnahmebedingungen.
- (6) Den Hinweisen und Vorgaben im Infobrief sowie den Anweisungen des Personals und der Hilfskräfte vor, während und nach der Veranstaltung ist unbedingt Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlungen, die den ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung stören oder die Sicherheit der übrigen Teilnehmer gefährden können, ist der Veranstalter berechtigt, den jederzeitigen Ausschluss des betreffenden Teilnehmers von der Veranstaltung vorzunehmen und etwaige entstandene Schäden vom Verursacher ersetzt zu verlangen.
- (7) Alle im Infobrief (abrufbar unter www.sz-fahrradfest.de) sowie Teil des Startpakets) enthaltenen ergänzenden Anweisungen, Hinweise und Vorgaben begründen eine unmittelbare Vertragspflicht des Teilnehmers.

§ 6 Zahlung

- (1) Teilnehmer zahlen die Startgebühr per SEPA-Lastschrift oder bar.
- (2) Schlägt der Lastschrifteinzug aus Gründen, die einzig beim Teilnehmer liegen, fehl, so hat er die dadurch entstehenden Kosten dem Veranstalter zu ersetzen. Das Startpaket bleibt bis zur endgültigen Zahlung der Startgebühr im Eigentum des Veranstalters.
- (3) Wird die Lastschrift mangels Deckung des Kontos oder eines auch nachträglichen Widerrufs des Teilnehmers nicht eingelöst, ist der Veranstalter berechtigt, ohne weitere Fristsetzung vom Vertrag, soweit dieser bereits geschlossen wurde, zurückzutreten und den Teilnehmer mit den Kosten des Rücktritts zu belasten.

§ 7 Ausfall der Veranstaltung / Streckenänderung / Verspätung / Nichtantritt

- (1) Änderungen der Ausschreibung und der Strecke behält sich der Veranstalter vor.
- (2) Bei Ausfall der Veranstaltung, Änderung der Strecke oder des Ablaufs während der Fahrt oder Verspätung aufgrund höherer Gewalt, behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen hat der Teilnehmer daraus keinen Anspruch auf Erstattung der Startgebühr oder auf Schadensersatz (wie z. B. für Anreise- oder Übernachtungskosten), soweit den Veranstalter weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit treffen.
- (3) Bei einem Nichtantritt verfällt jeglicher Anspruch gegenüber dem Veranstalter.

§ 8 Haftung

- (1) Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Der Teilnehmer erklärt mit seiner Anmeldung ausdrücklich, dass ihm die spezifischen Gefahren der Veranstaltung bekannt sind sowie, dass gegen seine Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.
- (2) Veranstalter, Ausrichter, Organisatoren, Helfer und Sponsoren sowie deren gesetzliche Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten. Leicht fahrlässiges Verhalten begründet nur eine Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit sowie der Schäden, die aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten herrühren. Im Übrigen sind sämtliche Ansprüche ausgeschlossen.
- (3) Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhandengekommene Bekleidung, Wert-, Ausrüstungs- und sonstige Gegenstände der Teilnehmer. Es wird empfohlen, sich durch Abschluss einer entsprechenden Versicherung abzusichern.
- (4) Nimmt der Teilnehmer Dienste Dritter, insbesondere Bergungs- und Rettungsdienste, in Anspruch, hat er den Veranstalter von dadurch eventuell entstehenden Kosten freizuhalten.

§ 9 Datenschutzhinweis / Verwendung Foto- und Filmaufnahmen

- (1) Die Datenschutzhinweise werden bei Anmeldung bereitgestellt und sind zudem jederzeit unter www.sz-fahrradfest.de/datenschutz abrufbar.
- (2) Der Teilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews ohne Vergütungsanspruch über die Veranstaltungsmedien veröffentlicht und weitergegeben werden dürfen.

§ 10 Information über das Nichtbestehen eines Widerrufsrechts gemäß Art. 246a § 1 Abs. 3 Nr. 1 EGBGB

Ein Widerrufsrecht gemäß § 312g Abs. 1 BGB in Verbindung mit § 355 BGB zum Widerruf der zum Vertragschluss führenden Willenserklärung des Teilnehmers oder seines gesetzlichen Vertreters besteht gemäß § 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB für die Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen (Teilnahme am SZ-Fahrradfest) nicht, da der Vertrag für die Erbringung der weiteren Dienstleistungen einen spezifischen Termin (Datum des Fahrradfestes am 04.07.2021) vorsieht.

§ 11 Online-Streitbeilegung

Hiermit wird auf die Existenz der Europäischen Online-Streitbeilegungs-Plattform hingewiesen, die für die Beilegung von Streitigkeiten genutzt werden kann, ohne dass ein Gericht eingeschaltet werden muss. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home.chooseLanguage> finden. Die DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG ist nicht verpflichtet und bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

§ 12 Veranstalter / Anbieter

DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Sächsische Zeitung, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden, E-Mail-Adresse: info@sz-fahrradfest.de
Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Dresden unter der Registernummer: HR A 673
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 140 136 611

1. Die DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden, mit ihren Dienstleistern, die Ihre personenbezogenen Daten in unserem Auftrag verarbeiten (im Folgenden: DDV, wir, uns) ist verantwortlich für den Schutz und die Sicherheit Ihrer Daten. Sie erreichen uns und unseren Datenschutzbeauftragten unter dieser Anschrift oder per E-Mail unter datenschutz.sz-fahrradfest@ddv-mediengruppe.de.
2. Wir verarbeiten Ihre hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten aus Anfragen rund um das SZ-Fahrradfest zunächst jeweils zu deren Bearbeitung und Beantwortung sowie bei der Teilnahme am SZ-Fahrradfest zur Erfüllung des dann zwischen Ihnen und uns begründeten Vertrages über die Teilnahme einschließlich der Rechnungsstellung bezüglich der Startgebühr (*Art. 6 Abs. 1 b der Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO*).

Wir verarbeiten Ihre hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten auch dazu, wenn dies erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen, zum Beispiel bei während der Teilnahme am SZ-Fahrradfest auftretenden gesundheitlichen Problemen oder Unfällen, von Ihnen oder anderen natürlichen Personen zu schützen (*Art. 6 Abs. 1 d DSGVO*). In diesen Fällen können Ihre personenbezogenen Daten zum Beispiel an staatliche Stellen/Behörden wie etwa Polizei, Feuerwehr, Rettungskräfte und/oder Angehörige weitergegeben werden.

Wir verarbeiten Ihre hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten auch dann, wenn dies beispielsweise bei Unfällen oder Verstößen gegen gesetzliche Regelungen, insbesondere die StVO, zur Erfüllung eigener rechtlichen Verpflichtungen erforderlich ist (*Art. 6 Abs. 1 c DSGVO*). Auch in diesen Fällen können Ihre personenbezogenen Daten an staatliche Stellen/Behörden wie zum Beispiel an Polizei, Feuerwehr, Rettungskräfte und/oder Angehörige weitergegeben werden.

Damit wir Ihnen Informationen über zukünftige SZ-Fahrradfeste oder unsere interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für unsere Marktforschungszwecke und unsere Gewinnspiele, unsere Angebote zu SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt anbieten können (DDV-Angebote), verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten aus Anfragen und der Teilnahme am SZ-Fahrradfest außerdem für unsere Kundenanalysen, Marktforschungszwecke und Postwerbung (*Art. 6 Abs. 1 f DSGVO*).

Mit Ihrer jederzeit widerruflichen Einwilligung informieren wir Sie auch telefonisch (§ 7 Abs. 2 Nr. 2 UWG) über unsere Verlagsprodukte und unsere Marktforschungszwecke und/oder per E-Mail (§ 7 Abs. 2 Nr. 3 UWG) über unsere Verlagsprodukte, DDV-Angebote und unsere Marktforschungszwecke.

Wenn Sie uns bei Ihrer kostenpflichtigen Teilnahme am SZ-Fahrradfest Ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, informieren wir Sie auch per E-Mail über zukünftige SZ-Fahrradfeste oder andere Veranstaltungsangebote, die denen von Ihnen gebuchten (Teilnahme am SZ-Fahrradfest) ähnlich sind (§ 7 Abs. 3 UWG). Dem können Sie jederzeit zu Basistarifen widersprechen (siehe rechts).

3. Ihre Vertragsdaten und die dazugehörigen Dokumente speichern wir für 10 Jahre (§ 147 Abs. 3 AO), sonstige Handels- und Geschäftsbriefe für 6 Jahre (§ 257 Abs. 4 HGB). Ihre für Werbezwecke erhobenen Daten verarbeiten wir, bis Sie dem widersprechen oder Ihre Einwilligung widerrufen.
4. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie hinsichtlich Ihrer Daten die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung (siehe unten) und Datenübertragbarkeit sowie das Recht auf Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde.
5. Pflichtangaben sind entweder gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, oder wir benötigen diese Daten für den Vertragsabschluss, die Erbringung der gewünschten Dienstleistung oder den angegebenen Zweck. Die Angabe der Daten liegt selbstverständlich auch bei den Pflichtangaben in Ihrem Ermessen. Eine Nichtangabe kann zur Folge haben, dass der Vertrag von uns nicht erfüllt bzw. die gewünschte Dienstleistung nicht erbracht oder der angegebene Zweck nicht erreicht werden kann.
6. **Ihr Widerspruchsrecht:**
Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten, genügt jederzeit eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail an datenschutz.sz-fahrradfest@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden. Dies gilt ebenso, wenn Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen wollen.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter:
www.sz-fahrradfest.de/datenschutz

Bitte beachten Sie:

Die kursiv gedruckten Rechtsgrundlagen der DSGVO und des BDSG und das Recht auf Datenübertragbarkeit gelten ab dem 25.05.2018.